

KURZ NOTIERT

Workshop zu guter Praxis in der Logistik-IT in Dortmund

Logistik-IT Um die effektive Nutzung von IT vor allem in der Transportlogistik soll es auf dem Workshop „westfalen.Trends Logistik“ am 17. April in Dortmund gehen. Hauptredner ist Matthias Löhr, Präsident des LogIT Club e.V. und geschäftsführender Gesellschafter der WM Group in Bocholt. DVZ 26.2.2008 (roe) www.westfalen-trends.de

RFID-Chips von Smart-Tec für hohe Temperaturen

Radiofrequenzidentifikation Smart-Tec wird auf der Fachmesse Euro-ID vom 13. bis 15. Mai in Köln RFID-Datenträger vorstellen, die Temperaturen bis 250 Grad Celsius aushalten. Sie eignen sich nach Herstellerangaben besonders für Anforderungsprofile der Automobil-, Stahl- und Automationsindustrie. Ebenfalls neu ist das smart-Plate, ein elektronisches Typenschild aus Metall mit integriertem RFID-Chip. Es eignet sich für die Produkt- oder Maschinenkennzeichnung für Zwecke von Inventarisierung, Service oder Wartung. DVZ 26.2.2008 (roe) www.smart-tec.com

Club of Logistics diskutiert Megatrends

Tagung Der Club of Logistics wird am 21. und 22. April 2008 in Salzburg Megatrends in der Logistik diskutieren. Referenten sind unter anderem Prof. Andreas Dengel, Leiter des Deutschen Forschungszentrums für Künstliche Intelligenz (DFKI), Herbert Kircher, Geschäftsführer der IBM Deutschland Entwicklung GmbH sowie Max Schön vom deutschen Club of Rome. DVZ 26.2.2008 (roe) www.club-of-logistics.de

Für die Jahreszeit sehr gutes Klima

SCI-Logistikbarometer zeigt Erholung im Januar / Ausbau der Kapazitäten geplant

Das Geschäftsklima in der Transport- und Logistikbranche hat sich im Januar 2008 weiter erholt. Dieser für die Jahreszeit unübliche Verlauf hat viele Unternehmen veranlasst, einen Kapazitätsausbau ins Auge zu fassen. Das geht aus dem aktuellen Logistikbarometer der SCI Verkehr GmbH hervor.

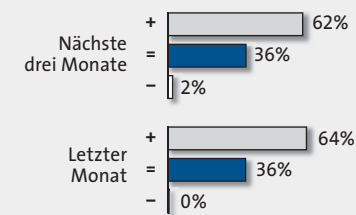
Danach hat die jüngste Erholung die Verluste aus November 2007 fast wieder ausgeglichen. Die Geschäftslage in der Logistikbranche ist für einen Januar gut. Zwar werden die Spitzenwerte des Vorjahreszeitraums nicht erreicht, die Werte von 2005 und 2006 konnten jedoch übertroffen werden. Offen ist, ob die positive Entwicklung trotz der Turbulenzen an den Finanzmärkten anhält.

Geschäftslage positiv. Während sich die Einschätzung der aktuellen Geschäftslage wie auch der des vergangenen Monats im Januar saisonbedingt leicht verschlechtert hat, glauben die Unternehmen gleichzeitig an eine Verbesserung in den kommenden drei Monaten. Gingen im Dezember noch 24 Prozent der Befragten von einer besseren Situation aus, waren es im Januar bereits 38 Prozent der Unternehmen. Auch die Zahl derer, die von einer sich verschlechternden Geschäftslage ausgehen, ist deutlich zurückgegangen.

Kostensteigerungen drücken. Der Anteil derer, die mit Kostensteigerungen in den kommenden drei Monaten rechnen, ging leicht zurück. Allerdings liegt dieser Anteil mit 62 Prozent noch immer sehr hoch. Der Prozentsatz der Unternehmen, die sinkende Kosten beobachteten, sank gegenüber Dezember von drei auf null. Preiserhö-

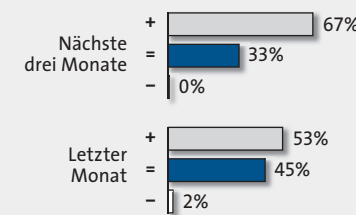
Kostenentwicklung

An sinkende Kosten glaubt kaum noch jemand.



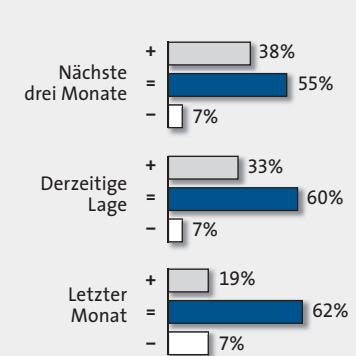
Preisentwicklung

Die steigenden Kosten werden an die Kunden weitergegeben.



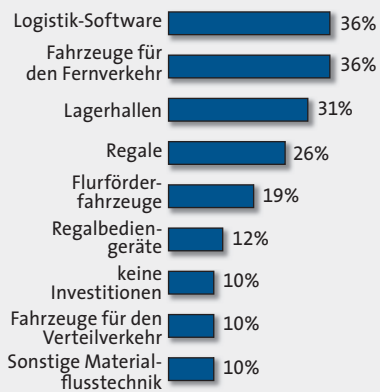
Geschäftslage

Die Unternehmen sind sehr optimistisch ins neue Jahr gestartet.



Investitionsplanungen

Software, Fernverkehrs-Lkw und Hallen stehen ganz oben auf der Wunschliste. (Mehrfachnennungen waren zulässig)



+ besser/steigt/gestiegen = normal/gleichbleibend - schlechter/sinkt/gesunken
Quelle: SCI GmbH

hungen müssten eigentlich die logische Folge dieser Entwicklung sein.

Preise haben angezogen. Tatsächlich hat im vergangenen Monat eine weitere Preissteigerungswelle die Branche erfasst. So übersteigt in der Rückschau des vergangenen Monats

erstmalig der Anteil derer, die von gestiegenen Preisen berichten, den Anteil derer, die ihre Preise gleich hielten. Mit nun 53 Prozent liegt der Anteil derer, die Preissteigerungen durchsetzen konnten, auf dem höchsten Wert seit Einführung des SCI-Logistikbarometers im Jahr 2003.

Kapazitäten im Blick. Wurden schon im vergangenen Jahr die Kapazitäten der starken Nachfrage angepasst, glauben nun immerhin 60 Prozent der Unternehmen, dass 2008 die Zeit für weitere deutliche Kapazitätssteigerungen gekommen ist. Aus der Erfahrung der vergangenen Jahre heraus werden die Unternehmen allerdings die Kapazitätsausweitungen nur soweit vorantreiben, wie es die tatsächlichen Aufträge zulassen.

Es wird investiert. Dem Kapazitätsausbau entsprechend liegt die Investitionstätigkeit weiter auf hohem Niveau. So überstiegen die Investitionen im Jahresverlauf 2007 in der Rückschau die Erwartungen aus dem Januar 2007 deutlich. Glaubten zunächst nur 47 Prozent der befragten Unternehmen an steigende Investitionen im Jahr 2007, wurden tatsächlich bei 56 Prozent der Betriebe die Investitionen im Jahr 2007 gesteigert. Waren in den vergangenen Jahren die Investitionen in Logistiksoftware immer deutlich führend, konnten 2008 die Investitionsvorhaben in Fahrzeuge gleichziehen. Auch die Investition in Lagerhallen wird im Vergleich zum vergangenen Jahr leicht sinken. Interessant ist, dass sich die Investition in Verteilerfahrzeuge trotz der Umweltzonen nicht verändert hat. Getrübt wird das Bild nur durch 10 Prozent der Firmen, die 2008 gar nicht investieren wollen, 6 Prozent mehr als im Vorjahr. DVZ 26.2.2008 (roe)

Das SCI-Logistikbarometer ist ein Indikator, der die aktuelle brancheninterne Wirtschaftslage und künftige Entwicklung zeigt. Initiator ist die SCI Verkehr GmbH in Köln. Im Juni 2003 startete das Barometer mit der Befragung von 200 Logistikunternehmen, die in Bezug auf Größe und Produkte repräsentativ sind. www.sci.de

TRUCKS. LEASING & FINANZIERUNG. FLOTTENLÖSUNGEN. SERVICE & TEILE.

Für so viel Wirtschaftlichkeit geben wir alles.
Der neue Actros. Der Stern strahlt heller.

Mercedes-Benz

Der neue Actros ist da. Noch komfortabler. Noch wirtschaftlicher. Noch attraktiver für Unternehmer und Fahrer. Denn dank Economy Pack und serienmäßigem Mercedes PowerShift 2 Getriebe mit bewährtem EcoRoll-Modus spart er wertvollen Kraftstoff und so manchen Zwischenstopp an der Tankstelle. Und mit der optionalen Anschlussgarantie von Mercedes-Benz CharterWay sowie der Lkw-Versicherung der Mercedes-Benz Bank sind Sie mit dem neuen Actros nicht nur wirtschaftlich, sondern auch sicher unterwegs. Lassen Sie sich begeistern. Bei Ihrem Mercedes-Benz Partner und auf www.mercedes-benz.de/actros-neu